

УДК 316.728:112.2

В.А.Кочешкова (2 курс, каф. РЯ), М.А.Доможирова, к.п.н., доц.

### ПО ОДЕЖКЕ ВСТРЕЧАЮТ...

В работе дана краткая сравнительная характеристика моды в Германии и в России, освещены некоторые проблемы, связанные с этой темой. Особое место занимает проблема социального неравенства. Также анализируется роль моды в отношениях между людьми.

Das Wort Mode kommt ursprünglich aus dem Französischen, wo es in der Formel á la mode, "nach der gegenwärtig bevorzugten Art" bedeutete. Obwohl Deutschland im Gegensatz zu Frankreich und Italien kein klassisches Modeland ist, das heißt, die Mode wurde nicht in Deutschland geboren, spielt Mode hier eine große Rolle. Modedesigner wie Karl Lagerfeld, Wolfgang Joop und Jil Sander haben internationalen Erfolg und Marken wie "Boss", "Bogner" und "Escada" sind weltbekannt. Deutschland gehört heute zu den führenden Mode-Exporteuren und steht seit Jahren weltweit an der Spitze beim Import von Bekleidung. Die CPD (Collections Premieren Düsseldorf) in Düsseldorf ist die größte Modemesse der Welt. Weitere Messen sind die HMW (Herrenmode-Woche) in Köln und die IMOTA (Internationale Modetage) in Berlin.

Also, jeder Mensch braucht Kleidung, die eine Mehrfachfunktion hat: Sie soll den empfindlichen menschlichen Körper vor den Unbilden der Witterung schützen, und sie soll, gleichsam als Schmuck dienen. In der Mode gibt es verschiedene Stilrichtungen, z.B.: Sport-, Jugend-, Alltags-, Businessstil und es gibt auch Hochmode. Kleider machen Leute, wie wir wissen, ersetzen aber weder Stil noch Persönlichkeit. Um seinen Stil zu finden, muss man auf sein Äußeres halten. Die Fragen dazu sind z.B.: wie ist meine Augenfarbe, wie ist meine Hautfarbe, welche Farben liebe ich besonders, wie ist meine Figur, usw. Der Stil, den wir auswählen, hängt auch von unserer Arbeit, unserem Tagesplan ab, das heißt, wenn wir Morgengymnastik machen, brauchen wir eine Sporthosen und ein T-Shirt, aber wenn wir danach zur Arbeit gehen, besonders wenn diese Arbeit etwas mit Business zu tun hat, brauchen wir solche Kleidung, die zum Business-Outfit gehört.

Dem Business-Mann passt, natürlich, der strikte Anzug. Zum perfekten Business-Outfit gehört auch die Krawatte. Mit Krawatten zeigen die Männer ihren Stil. Man muss aber nicht Comics, Weihnachtsmänner, Krawatten aus Strick oder Leder tragen. Mit Krawatten aus reiner Seide und Krawatten-Clips runden die Männer den perfekten Auftritt ab. Die Business-Frau muss auch ein striktes Kostüm haben, keine transparente Blusen, tiefe Ausschnitte. Sie muss elegant und gleichzeitig unvulgär aussehen. Wer mit tiefem Ausschnitt prahlt, läuft Gefahr, als nicht kompetent wahrgenommen zu werden. Business-Frau muss daran denken, dass sie mit ihrer Kleidung ihre Verlässlichkeit und Seriosität ausdrücken soll.

Aber was ist die Mode in Russland? Ich habe eine interessante Meinung des Deutschen über die Kleidung der Russen gefunden. Er sagt, dass ihm überhaupt nicht gefällt, wie Russen sich anziehen. "Würden sich die Mädchen in Deutschland so anziehen, würden sie alle für Prostituierte halten. Kurze Röcke, Ledertiefel bis zum Knie, Jacken mit riesigen Pelzkragen, greller Lippenstift. In Deutschland, wie er meint, ist alles irgendwie bescheidener und schlichter, mit mehr Geschmack. Und russische Männer sind das genaue Gegenteil von russischen Frauen, alle in total langweiliger Kleidung in tristen Farben, immer nur grau oder braun. Alle gleich, man bekommt den Eindruck, als ob sich alle ihre Sachen auf dem gleichen Wochenmarkt kaufen würden." Trotzdem zeigt die Statistik, dass der deutsche Mann im Durchschnitt nicht mehr als 500 Euro pro Jahr für Kleidung bereit ist, auszugeben. Ist der deutsche Mann wirklich so schön und elegant gekleidet, wie die internationale Modebranche ihn sieht?

Ich meine, dass man die Mode in Deutschland und in Russland nicht vergleichen kann, weil diese zwei Nationalitäten verschiedene Kultur haben und auch der ökonomische Aspekt spielt in dieser Frage eine große Rolle. Mittlerer Wohlstand der Deutschen ist heute viel grösser als der Russen, deshalb haben sie mehr Möglichkeiten sich besser anzuziehen.

Es gibt solches Problem: einige Leute, die viel Geld und viele Möglichkeiten haben, sich gut anzuziehen, kaufen sehr teure aber ganz schreckliche Sachen und sind damit zufrieden! Warum? Ganz einfach: sie haben keinen Geschmack. Leider trifft man solche Situationen im Leben sehr häufig. Man kann den Menschen sehen, der keinen Stil, keinen Geschmack hat, und manchmal will man diesem Menschen raten, was schöner ist, was man kaufen darf und wie man richtig die Kleidung kombinieren muss. Aber es gibt auch solche Menschen, die nicht so viel Geld haben, aber sie können sich sehr stilvoll anziehen, und es ist nicht so wichtig, dass diese Kleidung nicht sehr teuer ist.

Es gibt auch soziale Ungleichheit. Viele Menschen möchten sich gut anziehen, aber sie gehören zur niedrigen Sozialkategorie, die keine Möglichkeit hat, gute Kleidung zu kaufen. Und das ist wirklich ein Problem, weil sie sich normal mit den anderen Menschen, die mehr wohlhabend sind, nicht unterhalten können.

Also, die Kleidung spielt eine große Rolle in den Beziehungen zwischen den Menschen. Mit diesem Thema können viele Probleme verbunden sein. Ich mache eine Schlussfolgerung, sie klingt ganz kurz, aber drückt Hauptidee meiner Arbeit aus: Kleider trennen Leute. Darauf wollte ich erstens achten. Ich glaube, dass soziales Problem dieses Themas das größte und wichtigste ist.